



<https://biz.li/3uhg>

# SPD REAGIERT EMPÖRT AUF DIE SCHLIESSUNG DER VOLKSBANK GLEIDINGEN

Veröffentlicht am 17.08.2020 um 08:46 von Redaktion LeineBlitz

Der Vorsitzende der SPD Ingeln-Oesselse und stellvertretende Ortsbürgermeister Michael Riedel wirft dem Vorstand der Volksbank Hildesheim-Lehrte-Pattensen Wortbruch vor. Durch ein Schreiben an Kunden der Volksbank ist bekannt geworden, dass die Filiale in Gleidingen geschlossen werden soll. Vor der Schließung der Filiale in Ingeln-Oesselse hatten alle im dortigen Ortsrat vertretenen Parteien im Jahr 2017 Unterschriften für den Erhalt dieser Filiale gesammelt. Bei der Übergabe der Unterschriften wurde vom Vorstand auf die Nutzung der Filiale in Gleidingen verwiesen, die ja schnell mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen wäre. Michael Riedel stellt sich nun die Frage, welchen Wert haben Aussagen von



Vorstandsmitgliedern, wenn sie schon nach so kurzer Zeit keinen Wert mehr haben. "Wann wird dann als nächstes die Filiale in Rethen geschlossen?", fragt Riedel. "Es ist eine Zumutung für die Bürgerinnen und Bürger aus Ingeln-Oesselse und Gleidingen, immer längere Wege zur Erledigung der Bankgeschäfte auf sich nehmen zu müssen. Da kann man nur sauer sein, wie insbesondere mit den Menschen umgegangen wird, die ihre Bankgeschäfte noch vor Ort erledigen möchten", so Riedel weiter. Gleidingens Ortsbürgermeisterin Silke Rehmert ergänzt enttäuscht: "Jegliche Versuche, in einem persönlichen Gespräch mit dem Vorstand der Volksbank ein Mindestmaß an Service wie Geldautomat, Überweisungsautomat oder ähnliches zu erhalten, wurden umgehend abgelehnt."